



OFFENE JUGENDARBEIT WIRKT!

Eine wichtige Investition
in die Zukunft

WAS IST OFFENE JUGENDARBEIT ?

Die Offene Jugendarbeit ist ein komplexes (sozial)pädagogisches Handlungsfeld im Gesamtkomplex der professionellen Sozialen Arbeit mit einem sozialräumlichen Bezug und einem jugend- und bildungspolitischen Auftrag.

Offene Jugendarbeit begleitet und fördert Jugendliche auf ihrem Weg in die erwachsene Selbstständigkeit und Mündigkeit und integriert sie in gesellschaftliche Gestaltungs-, Aneignungs- sowie Bildungsprozesse. Sie ist somit ein unverzichtbarer Bestandteil einer kommunalen öffentlichen Infrastruktur. In allen Angebotsformen der Offenen Jugendarbeit geht es um das Bereitstellen von „Begegnungsräumen“ in den Kommunen, die dort als Erfahrungs-, Entfaltungs-, Aneignungs- und Bildungsmöglichkeiten für Jugendliche fungieren und von Fachkräften (sozial)pädagogisch begleitet werden. Neben den klassischen Einrichtungen Offener Jugendarbeit wie Jugendzentren, Jugendtreffs, Jugendcafés oder Jugendkulturzentren, die sich durch eine gewisse Mittelpunkt- und Raumfunktion auszeichnen, haben sich neue Konzepte und Methoden etabliert, wo Jugendarbeit vornehmlich lebensweltorientiert im öffentlichen Raum – im Sozialraum der Jugendlichen – angeboten wird.

Entwicklungsaufgaben im Jugendalter

Die zentralen Themen der Offenen Jugendarbeit leiten sich von den zu bewältigenden Entwicklungsaufgaben im Jugendalter ab. Entwicklungsaufgaben bezeichnen in diesem Sinn die Umsetzung von körperlichen, psychischen, sozialen und ökologischen Anforderungen der PersönlichkeitSENTWICKLUNG in sozial und kulturell akzeptierten Verhaltensprogrammen und werden von den klassischen Sozialisationsinstanzen unterstützt und begleitet. Offene Jugendarbeit begleitet Jugendliche bei der Bewältigung ihrer Entwicklungsaufgaben, die im Jugendalter an sie gestellt werden und bedient sich dabei unterschiedlicher Methoden der Sozialen Arbeit:

- » Bildung und Erziehung erfahren
- » Freizeit gestalten
- » Geschlechteridentitäten entwickeln
- » Beteiligung erproben und Lebenswelten gestalten
- » Werthaltungen entwickeln und Demokratie leben
- » Diversität erleben und Integration mittragen
- » Begegnungsräume schaffen
- » Persönlichkeit und Beziehungen entwickeln
- » Gestaltungsräume aneignen
- » Prävention verankern
- » Gemeinsamkeit erleben
- » Gesundheitskompetenz entwickeln
- » Kultur mitgestalten

Jugend
beteiligen

nachhaltig

Grundprinzipien von Offener Jugendarbeit

Offen: Offenheit bezieht sich auf die kulturelle, weltanschauliche und politische Ungebundenheit der Offenen Jugendarbeit und ihrer Angebote.

Niederschwellig: Offene Jugendarbeit versteht sich in der Konzeption, Wahl und Gestaltung ihrer Angebote als niederschwellig (freier, einfacher Zugang).

Überparteilich und überkonfessionell: Offene Jugendarbeit und ihre Angebote und Aktivitäten sind grundsätzlich überparteilich und überkonfessionell.

Freiwillig: Jugendliche nutzen die Einrichtungen und Angebote der Offenen Jugendarbeit freiwillig und entscheiden selbst darüber, welche Aktivitäten sie wahrnehmen, worauf sie sich einlassen wollen und wie lange das sein wird.

Kostenlos: Die Angebote der Offenen Jugendarbeit sind kostenlos, es besteht keine Verpflichtung zur Mitgliedschaft und kein Konsumzwang.

Geschlechtergerecht: Geschlechterreflektierende Arbeit versucht, Benachteiligung abzubauen und Gleichberechtigung zu fördern. Ziel ist es, eine selbstbestimmte Geschlechtsidentität mit vielfältigen Facetten zu fördern.

Partizipativ: Partizipation erlaubt Jugendlichen nicht nur eine aktive Mitgestaltung der Angebote und deren Normen, sondern regt sie dazu an, sich einzubringen (Stärkung der demokratischen Erfahrungen).

Bildungsgerecht: Es müssen allen Jugendlichen die gleichen Rechte auf Bildung zugestanden werden. Offene Jugendarbeit ermöglicht unterschiedliche Bildungsangebote.

Beziehungskontinuierlich: Durch die Beziehungskontinuität in der Offenen Jugendarbeit erleben die Jugendlichen die Konsequenzen ihres Handelns durch die Fachkräfte nicht als endgültige Reaktion, sondern auch als Bildungs- und Erziehungsangebot, sich fachlich begleitet weiterzuentwickeln.

Verbindlich: Merkmale des professionellen Beziehungsangebots an die Jugendlichen sind Verbindlichkeit und Kontinuität. Die Offene Jugendarbeit bedarf dafür ihrerseits verlässlicher Rahmenbedingungen, um diese Kontinuität gegenüber den Jugendlichen sowie auch gegenüber der Politik und des Gemeinwesens gewährleisten zu können.

Inklusiv: Es ist der Auftrag von Offener Jugendarbeit, eine vielfältige und tolerante Gesellschaft zu prägen, in der alle Jugendlichen dieselben Chancen und Rechte auf die aktive und selbstbestimmte Gestaltung ihres Lebens haben.

Zukunftsorientierte
Offene Jugendarbeit setzt auf
NACHHALTIGKEITSPOTENZIALE



WAS BIETET DER STEIRISCHE DACHVERBAND DER OFFENEN JUGENDARBEIT?

Der Steirische Dachverband der Offenen Jugendarbeit ist ein gemeinnütziger, überparteilicher und überkonfessioneller Verein und ist Fachstelle, Servicestelle und Koordinationsstelle der Offenen Jugendarbeit in der Steiermark. Er ist fachkundiger Partner für aktuelle Themen der Offenen Jugendarbeit, bietet kostenlose Orientierung und Unterstützung im Handlungsfeld und wird vom Land Steiermark gefördert.

Wir beraten, unterstützen und begleiten ...

... bei der Gründung neuer Jugendzentren, Jugendtreffs, Jugendräume, Initiativgruppen, Jugendcafés und anderer Einrichtungen und Angebote der Offenen Jugendarbeit in der Gemeinde. Die Investition in die Zukunft durch Offene Jugendarbeit und in die Jugend ist uns ein Anliegen!

Wir bieten den Fachkräften ...

... Unterstützung in organisatorischen, rechtlichen, finanziellen und anderen Belangen. Wir bieten spezielle Weiterbildungsangebote, Öffentlichkeitsarbeit, Lobbyarbeit und im Bedarfsfall Mediation.

Wir sind Plattform und Netzwerk!

Wir verstehen uns als Plattform für den Erfahrungs-, Informations- und Meinungsaustausch für sämtliche Belange der Offenen Jugendarbeit. Wir kooperieren in der Steiermark mit anderen jugendrelevanten Einrichtungen und Fachstellen und fördern den Erfahrungs-, Informations- und Meinungsaustausch von Jugendlichen und Jugendarbeiter*innen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Wir sind offen für brisante Jugendthemen!

Wir sind fachkundige Partner*innen für aktuelle Themen der Offenen Jugendarbeit und bieten Orientierung im Handlungsfeld.

Wir fordern und fördern qualitätsvolle Jugendarbeit!

Neben der Unterstützung bei Prozessplanungen und Konzeptentwicklungen, bieten und begleiten wir Angebote der Offenen Jugendarbeit in Form von Tools zum Qualitätsmanagement und zur Evaluation im Handlungsfeld.

An wen richten sich die Angebote?

Die Angebote des Steirischen Dachverbands der Offenen Jugendarbeit richten sich an alle im Handlungsfeld der Offenen Jugendarbeit tätigen Personen und Fachkräfte, Einrichtungen, Organisationen, d.h. insbesondere an

» Entscheidungsträger*innen in Politik und Verwaltung auf Landesebene » Verantwortliche in Gemeinden und Regionen
» Trägerorganisationen und Initiativen » Einrichtungen und Mitarbeiter*innen der Offenen Jugendarbeit in der Steiermark » Mitglieder des Vereins „Steirischer Dachverband der Offenen Jugendarbeit“

Freizeit
gestalten

Demokratie
leben

Angebote des Steirischen Dachverbands der Offenen Jugendarbeit

Planung und Evaluation

Beratung und Begleitung von Trägerorganisationen, Gemeinden und Regionen zu den Themen Bedarfserhebung, Angebotsplanung, Konzeptentwicklung, Leitbildentwicklung, strategische und operative Planung, Evaluation und Qualitätssicherung etc.

Projektentwicklung

Initiierung, Erstellung, Umsetzung, Planung, Budgetierung, Begleitung, Durchführung und Nachbereitung von Projekten (Ansuchen, Förderungen, Berichte, Projektbesprechungen etc.).

Qualifizierung und Weiterbildung

Initiierung, Planung, Organisation, Koordination von Weiterbildungsangeboten für Mitarbeiter*innen im Arbeitsfeld der Offenen Jugendarbeit sowie in benachbarten Arbeitsfeldern.

Vernetzung, Lobbying und Mitgliederservice

Organisation/Koordination von Vernetzungsangeboten, Vertretung des Arbeitsfelds in Facharbeitsgruppen und Expert*innengremien, bei Behörden, Politik und Verwaltung, Erstellung von fach- und themenspezifischen Stellungnahmen, Gutachten und Expertisen bzw. Weiterleitung entsprechender Anfragen an entsprechende Stellen, Teilnahme an der Plattform Offene Jugendarbeit in Österreich (bOJA), erweiterte Serviceleistungen speziell für Mitglieder.

Forschung und Informationsvermittlung

- Recherchearbeit über das Arbeitsfeld und Aufbereitung fachspezifischer Themen
- Initierung, Übernahme und Begleitung von Forschungsaufträgen zu arbeitsfeldrelevanten Themen
- Erstellung und Betreiben einer eigenen Website, Redaktion und Herausgabe der Fachzeitschrift „Jugend inside“
- Erstellung und Versand des monatlichen Newsletters sowie regelmäßiger Info-Mails
- Auswertung und Aufbereitung der Daten aus der Dokumentationsdatenbank

Zukunftsorientierte
Offene Jugendarbeit setzt auf
BILDUNGSPOTENZIALE



Kultur
mitgestalten

Gemeinsamkeit
erfahren

Diversität &
Integration
(er)leben

WARUM AKTIVE KOMMUNALE JUGENDPOLITIK UND OFFENE JUGENDARBEIT?

Aktive Kommunale Jugendpolitik gestaltet positive Rahmenbedingungen für die kinder-, jugend- und familienfreundliche Gemeinde. Gelingende Jugendpolitik ist damit eine Querschnittsaufgabe in den Städten und Gemeinden und ein wichtiger „weicher Standortfaktor“ für zukunfts-fähige Kommunen. Diese haben einen wichtigen zentralen gesellschaftlichen Auftrag und gestalten gute Rahmenbedingungen für das Aufwachsen von jungen Menschen.

Offene Jugendarbeit trägt entscheidend dazu bei, diesem „weichen Standortfaktor“ ein Stück näher zu kommen.

Die Beteiligung junger Menschen an Gestaltungsprozessen, die Unterstützung ihrer Selbstorganisationsfähigkeit und der Artikulation ihrer Interessen in unterschiedlichen Zusammenhängen stellen wichtige Handlungsprinzipien in der Offenen Jugendarbeit dar. Beteiligung findet in vielfältiger Weise in der täglichen Arbeit der Jugendzentren und Jugendräume statt, da das umfassende Angebot der Offenen Jugendarbeit ideale Voraussetzungen für unterschiedliche Partizipationsvorhaben bietet.

Auf allen Ebenen ist es wichtig und möglich, die Kinder und Jugendlichen und ihre Bedürfnisse ernst zu nehmen, einen partnerschaftlichen und demokratischen Umgang zu fördern und die Bereitschaft zu haben, sie auch tatsächlich mitreden, mitentscheiden und mitplanen zu lassen.

Neben der Herstellung der Bindung zur Gemeinde, bietet Offene Jugendarbeit des Weiteren

- Vernetzung und Synergieeffekte
- Förderung von Selbstwirksamkeit
- Freizeitbeschäftigung
- Beratung bei Jugendanliegen und -themen
- Prävention
- Schaffung von Informationsangeboten
- Jugendbeteiligung
- Bereitstellung von Begegnungsorten
- Entlastung durch die fachliche Begleitung der Jugendlichen
- Wecken und Fördern von Engagement
- Gemeinde- und Regionalentwicklung etc.

Zur Initierung oder Implementierung von Angeboten der Offenen Jugendarbeit können Sie sowohl in prozessorientierten Angelegenheiten als auch bei organisatorischen und finanziellen Belangen kostenlose Beratungs- und Begleitungsmöglichkeiten durch den Steirischen Dachverband der Offenen Jugendarbeit in Anspruch nehmen.

**Zukunftsorientierte
Offene Jugendarbeit setzt auf
VERANTWORTUNGSPOTENZIALE**



FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR DIE OFFENE JUGENDARBEIT

Die Kosten und Förderungen variieren in ihrer Höhe je nach Angeboten und Ausformungen von Offener Jugendarbeit in der Kommune. Die Finanzierung von Offener Jugendarbeit erfolgt hauptsächlich über die Kommune und über Landesförderungen. Weiters sind auch unterschiedliche Projektförderungen relevant und möglich.

Wichtig ist es, langfristige Strukturen von Offener Jugendarbeit in der Kommune zu verankern, um die Qualität der Angebote für die Jugendlichen zu sichern. Durch ein jugendpolitisches Bekenntnis, die Sicherstellung und Bereitstellung finanzieller wie personeller Ressourcen, verlässliche Partner*innen und fixe Ansprechpersonen, jugendspezifische Netzwerke sowie Mut zur Veränderung und Weiterentwicklung der Angebote für Jugendliche ist Offene Jugendarbeit in der Kommune nachhaltig wirksam!

Förderungen durch das Land Steiermark

Um Förderungen für Angebote der Offenen Jugendarbeit können alle (gemeinnützigen) Trägerorganisationen von Angeboten und Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit (z.B. Vereine, Gemeinden, kirchliche Einrichtungen, gemeinnützige GmbHs u.a.) ansuchen. Dies erfolgt über das Förderungsmanagement des Landes Steiermark, A6 Bildung und Gesellschaft – Fachabteilung Gesellschaft, Referat Jugend unter www.jugendreferat.steiermark.at

Personalkofinanzierung

Voraussetzung für eine Förderung des Landes Steiermark ist Ihr Grundbekenntnis bzw. jenes der Kommunen zur Jugendarbeit. Dies bedeutet, dass die Gemeinden adäquate Jahres- oder Mehrjahresbudgets zur Verfügung stellen. Im Rahmen der Personalkofinanzierung übernimmt das Land Steiermark ca. ein Drittel der Personalkosten, abhängig von den tatsächlichen Anstellungsstunden der Fachkräfte und den dadurch möglichen Öffnungs- und Angebotszeiten.



Gestaltungs-
räume
aneignen

Personalkofinanzierung für Jugandräume

Eine weitere Möglichkeit – gerade für kleinere Gemeinden – stellt die Personalkofinanzierung für Jugandräume in Kommunen dar. Gemeinden oder Träger der Offenen Jugendarbeit können für die Begleitung von Jugandräumen eine Förderung des Landes Steiermark beantragen. Es kann für einzelne Kommunen durchaus Sinn machen, zunächst in kleinerem Format zu starten und bei entsprechendem Bedarf ihr Angebot an Offener Jugendarbeit zu erweitern. Informationen über die möglichen Förderungen und Unterstützungen bei der Installierung von Jugandräumen gibt das Landes Steiermark, A6 Bildung und Gesellschaft – Fachabteilung Gesellschaft, Referat Jugend unter www.jugendreferat.steiermark.at

Sonderfinanzierungen und Projektförderungen

Sonderfinanzierungen und Projektförderungen können sehr stark variieren, sind oftmals zeitlich befristet und themenabhängig. Über aktuelle Ausschreibungen bzw. Fördercalls informieren wir auf unserer Website www.dv-jugend.at oder unter www.jugendreferat.steiermark.at

Demokratie
leben

Geschlechter-
identitäten
entwickeln

Zukunftsorientierte
Offene Jugendarbeit setzt auf
GEMEINSCHAFTSPOTENZIALE

WAS BEDEUTET QUALITÄT IN DER OFFENEN JUGENDARBEIT?

Um das Arbeitsfeld professionell, qualitativ, verständlich und im Ganzen darstellen zu können sowie kontinuierlich weiterzuentwickeln, ist eine Auseinandersetzung mit und ein Festhalten von den Grundlagen, Rahmenbedingungen und Strukturen der Offenen Jugendarbeit in der Steiermark notwendig.

Offene Jugendarbeit wirkt!

Offene Jugendarbeit spiegelt sich nicht nur in Zahlen wider, sondern muss auf unterschiedlichen Ebenen und Dimensionen – Funktionen, Bezugsrahmen, Planung und Umsetzung sowie Qualitätssicherung und -entwicklung – festgemacht und beschrieben werden.

Wirkungsdimensionen sind jene individuellen oder gesellschaftlichen Bereiche, hinsichtlich derer Offene Jugendarbeit den Anspruch erhebt, durch ihre Angebote Wirkungen erzielen zu können. Innerhalb dieser Wirkungsdimensionen können jeweils Ziele dahingehend definiert werden, welche Wirkungen bei Adressat*innen durch die Leistungen von Offener Jugendarbeit erreicht werden sollen („Wirkungsziele“).

Die folgenden fünf Dimensionen stellen den derzeitigen österreichweiten Diskussionsstand dar und sind nicht die einzigen denkbaren Wirkungsdimensionen. Auch beziehen sich diese Dimensionen in vielfältiger Weise aufeinander (vgl. bOJA: Qualitätshandbuch für die Offene Jugendarbeit in Österreich 2017, S. 32ff.).

1. Erweiterung der Handlungskompetenz von Jugendlichen
2. Förderung der Identitätsentwicklung bei Jugendlichen
3. Unterstützung von Jugendlichen bei der Alltagsbewältigung
4. Vertretung der Interessen von Jugendlichen
5. Förderung der gesellschaftlichen Beteiligung von Jugendlichen

Diese Dimensionen bilden die Grundlage für die Tools der Qualitätssicherung und -entwicklung der Offenen Jugendarbeit Steiermark. Der Steirische Dachverband der Offenen Jugendarbeit bietet hierzu in seinem Handbuch der Offenen Jugendarbeit Steiermark (www.dv-jugend.at) eine detaillierte Beschreibung der Wirkungsdimensionen.

blickpunkt.jugend, Begleitung von Angebotsplanung und Evaluation



Zur Begleitung von Prozessen der Angebotsplanung und Evaluation wurde gemeinsam mit der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung (beteiligung.st) die Kooperationsplattform blickpunkt.jugend mit zwei kostenlosen Angebotsformaten im Auftrag des Landes Steiermark, A6 Bildung und Gesellschaft – Fachabteilung Gesellschaft, Referat Jugend installiert.

TOOLBOX ANGEBOTSPLANUNG

blickpunkt.jugend bietet Gemeinden und Trägerorganisationen der Offenen Jugendarbeit an, sie bei Planungsprozessen systematisch zu begleiten und den konkreten Bedarf von Angeboten für Offene Jugendarbeit zu erfassen. Dabei bedient sich das Evaluationsteam verschiedener Tools wie z. B. Fragebogenerhebungen, Fokusgruppen, Workshops, Interviews. Die Ergebnisse sollen in Folge z. B. der Entwicklung von Konzepten oder Jugendstrategien in der Kommune dienen.

TOOLBOX STANDORTEVALUIERUNG

Die Standortevaluierung erfolgt in Form des Prozessmodells „Qualitätsdialog“. Der Qualitätsdialog ist ein multiperspektivisches Evaluationsmodell zur Sichtbarmachung und Qualitätsverbesserung der Offenen Jugendarbeit. Dabei bedient man sich qualitativer und quantitativer Analysemethoden, um den Forschungsgegenstand, die Offene Jugendarbeit, zu untersuchen und das Handlungsfeld weiterzuentwickeln.

Die Evaluierung legt ihren Fokus auf die Wirkungs- und Leistungsdimensionen der Offenen Jugendarbeit. Der Durchlauf eines Qualitätsdialogs beträgt ca. 12 Wochen und stößt damit einen fortwährenden Qualitätsprozess an.

Weitere Instrumente und Formate zur Qualitätssicherung und -entwicklung

- » Organisationsentwicklungsprozesse
- » Selbstevaluation und Begleitung
- » Selbsteinschätzungsfragebogen
- » Dokumentationsdatenbank

Qualität
entwickeln

Beteiligung
erproben

Bildung und
Erziehung erfahren



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & FACHPUBLIKATIONEN

Die Öffentlichkeitsarbeit des Steirischen Dachverbands der Offenen Jugendarbeit umfasst eine breite Interessengruppe und bedient unterschiedliche Bedürfnisse der Nutzer*innen.

Gesundheitskompetenz entwickeln

Website: www.dv-jugend.at

Nutzer*innen der Website stehen u.a. aktuelle Forschungsberichte, Informationen, Links, Leitfäden und Downloads zur Qualitätssicherung und -entwicklung der Offenen Jugendarbeit (z.B. Handbuch der Offenen Jugendarbeit Steiermark) zur Verfügung.

Newsletter und Infomails

Der Newsletter erscheint monatlich und informiert über Neuigkeiten, Termine, Veranstaltungen, Publikationen und Themen im Handlungsfeld. Zusätzlich erscheinen Infomails über Aktivitäten, Themen, Termine und Veranstaltungen.

Offene Jugendarbeit gut vernetzt

Vernetzung ist für den Steirischen Dachverband der Offenen Jugendarbeit nicht nur ein Schlagwort, sondern wird tagtäglich gelebt. Der Steirische Dachverband der Offenen Jugendarbeit bearbeitet Anfragen, unterstützt, berät, gibt fachliche Inputs, nimmt an Sitzungen, regionalen Vernetzungstreffen und in Gremien teil und ist u.a. Mitglied im bundesweiten Netzwerk Offene Jugendarbeit – bOJA. Des Weiteren ist der Steirische Dachverband der Offenen Jugendarbeit als Fachstelle, Servicesstelle und Koordinationsstelle ein unverzichtbarer Bestandteil der Kinder- und Jugendarbeit in der Steiermark.

Fachtagung wertstatt

Die „wertstatt“ ist eine jährlich in der Steiermark stattfindende Fachtagung für Mitarbeiter*innen aus der Jugendarbeit sowie für jugendpolitische Entscheidungsträger*innen. Veranstaltet wird die Fachtagung vom Land Steiermark – Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft, Fachabteilung Gesellschaft, Referat Jugend – in Kooperation mit dem Steirischen Fachstellennetzwerk für Jugendarbeit und Jugendpolitik, dem Steirischen Landesjugendbeirat und dem Steirischen Dachverband der Offenen Jugendarbeit.

Publikation wertstatt

Jedem Fachtagungsthema folgt ergänzend eine „wertstatt-Publikation“. Alle bereits erschienenen Ausgaben dieser Publikationsreihe gibt es als Download auf der Website (www.dv-jugend.at).

Fachzeitschrift Jugend inside

Jugend inside, die Fachzeitschrift des Steirischen Dachverbands der Offenen Jugendarbeit, erscheint zweimal jährlich. Sie ist Plattform für die Offene Jugendarbeit und greift aktuelle Themen und Forschungsberichte auf.

Handlungsleitfäden und Publikationen

Der Steirische Dachverband der Offenen Jugendarbeit bietet des Weiteren für die tägliche Praxis in der Offenen Jugendarbeit Handlungsleitfäden und Publikationen zu unterschiedlichen Themen an.

Handbuch der Offenen Jugendarbeit Steiermark – Grundlagen in Theorie und Praxis (Neuauflage 2020)



Das Arbeitsfeld der Offenen Jugendarbeit muss ständig auf die sich ändernden Rahmenbedingungen reagieren und die Aktualität ihrer Inhalte in der Praxis gewährleisten, um für Jugendliche attraktiv zu bleiben. Das aktuelle „Handbuch der Offenen Jugendarbeit Steiermark“ (Hrsg.: Steirischer Dachverband der Offenen Jugendarbeit) beinhaltet vier Dimensionen: Funktionen, Bezugsrahmen, Planung und Umsetzung sowie Qualitätssicherung und -entwicklung der Offenen Jugendarbeit.

Durch die Einteilung in diese verschiedenen Dimensionen von Offener Jugendarbeit werden Anforderungen an die Qualität von pädagogischem Handeln, Rahmenbedingungen, Prozessen und Abläufen in den unterschiedlichen Dimensionen und Anspruchsebenen formuliert und festgelegt.

Im Handbuch finden sich zahlreiche Vorlagen, Checklisten sowie Erhebungsinstrumente, die in der praktischen Ausgestaltung Offener Jugendarbeit als Hilfsmittel benutzt und bei Bedarf adaptiert werden können. Das Handbuch ist kostenlos zu beziehen.

Kultur mitgestalten

Zukunftsorientierte
Offene Jugendarbeit setzt auf
INTEGRATIONSPOTENZIALE

Netzwerke und Partner*innen der Offenen Jugendarbeit



Referat Jugend

Land Steiermark, Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft,
Fachabteilung Gesellschaft – Referat Jugend
www.jugendreferat.steiermark.at



DAS STEIRISCHE FACHSTELLENNETZWERK
FÜR JUGENDARBEIT UND JUGENDPOLITIK



blickpunkt.jugend

Plattform des Steirischen Dachverbands der Offenen Jugendarbeit und beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung:
Angebotsplanung und Angebotsevaluierung.
www.dv-jugend.at und www.beteiligung.st



bOJA Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit

Service- und Vernetzungsstelle für die Offene Jugendarbeit sowie Fachstelle für Qualitätsweiterentwicklung im Bereich Offene Jugendarbeit.

www.boja.at



Steirischer Dachverband der Offenen Jugendarbeit

Karmeliterhof, Karmeliterplatz 2, 8010 Graz

Tel.: +43 316/90 370-121

office@dv-jugend.at · www.dv-jugend.at

ZVR-Nr: 531839399



Gefördert vom Land Steiermark –
Ressort Bildung, Gesellschaft, Gesundheit und Pflege

